

## VEREINSLEITBILD

Der als gemeinnützig anerkannte Verein Landessieger und Freunde von Jugend debattiert Bayern e.V. (VLF JD) sieht sich als unabhängiger und eigenständiger Verein, der das unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten stehende Projekt Jugend debattiert zusammen mit der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, der Robert Bosch Stiftung, der Stiftung Mercator und der Heinz Nixdorf Stiftung in Bayern aktiv fördert, unterstützt und begleitet. Der VLF JD ist dabei in politischer und weltanschaulicher Hinsicht stets unabhängig und überparteilich.

Jugend debattiert ist ein bundesweites Projekt zur sprachlich-politischen Bildung an weiterführenden Schulen und will Jugendliche an die politische Debatte heranführen und zu aktiver demokratischer Partizipation ermutigen. Dem VLF JD liegt neben den unmittelbar projektbezogenen Zielen auch die Förderung der Debattenkultur am Herzen. Wir sind der Meinung, dass eine demokratische Gesellschaft sprachfähige Bürger braucht, die in der Lage sind, sich eine differenzierte Meinung zu gesellschaftlich-politischen Fragestellungen zu bilden und diese in geeigneter Form zu artikulieren. Unser Ziel ist es daher, im Bewusstsein unserer Verantwortung gegenüber der Gesellschaft diese Ideale aktiv zu fördern.

Daher unterstützen wir den Wettbewerb Jugend debattiert in Bayern durch Jurorentätigkeit, Ausbildung neuer Juroren, Informationen rund um das Projekt Jugend debattiert insgesamt sowie durch Schaubebatten, die insbesondere an Schulen, aber auch an Hochschulen sowie bei öffentlichen und bei eigenen Veranstaltungen stattfinden sollen.

In diesem Zusammenhang bietet der VLF JD auch den Kontakt unter ehemaligen bayerischen Landessiegern und Teilnehmern an. Für diese versteht es sich von selbst, sich aktiv mit Sprache und Politik – etwa im Rahmen von Schule und Studium – auseinander zu setzen und sich über aktuelle Entwicklungen und Themen auszutauschen. Die regelmäßige Kontaktpflege untereinander zielt nicht zuletzt darauf ab, sich stetig an unseren Idealen zu orientieren, so dass die Förderung der sprachlich-politischen Bildung und des gesellschaftlichen Engagements der Vereinsmitglieder auch nach der Teilnahme am Wettbewerb Jugend debattiert gewährleistet ist. Besonders wichtig ist uns dabei, jedes Vereinsmitglied zu aktiver Teilnahme zu ermutigen.

Das Verhältnis zu den Gründerstiftungen sowie zum Bayerischen Kultusministerium und zum Bayerischen Landesbeauftragten von Jugend debattiert soll von gegenseitiger Achtung, Kooperation und Kommunikation geprägt sein. Dies soll auch gegenüber anderen Vereinen gelten, die in Zukunft im Zusammenhang mit dem Projekt Jugend debattiert gegründet werden. Der Verein VLF JD strebt darüber hinaus eine langfristige Zusammenarbeit mit anderen Organisationen an, die sich für die Förderung der deutschen Sprach- und Debattenkultur einsetzen.

Unser Engagement erfolgt in der Überzeugung, dass eine pluralistische, gesunde Demokratie einer lebendigen Debattenkultur bedarf, für die es sich einzusetzen lohnt und die es zu fördern gilt. Unser Handeln soll demnach dem Wohle unserer Gesellschaft dienen.